

Trends der ● Kunststoffverarbeitung

Herausforderungen 2022

N° 26

01 / 2022



Neue Dynamik unterm Dach!

Perfektion

Komplett klimaneutral – smartes Pizza-Pack – Leichtbau mit Know-how – Produktentwicklung, virtuell – GKV/TecPart-Preis 2022

Permanenz

Eigenentwicklung mit Zukunft – Kunststofflösung für's Wohlbefinden – Hallo Zukunft! – KVI-Berufsbilder II – Fakuma-Nachlese

Performance

Pfandbox gewinnt – GKV/TecPart auf der K-Messe – Lobbyregistergesetz – Wir gratulieren! – LCA-Seminar – Aus den Gremien

SEIT ZEHN JAHREN ERFOLGREICH

mit einer Vision – swissplast® produziert komplett klimaneutral

Man soll die Feste feiern, wie sie fallen – und im Rückblick auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2021 war dieses Fest ein ganz besonderes: die swissplast®, spezialisiert auf außergewöhnliche Kunststoffteile mit Produktionen in der Schweiz und Deutschland mit dem Schwerpunkt auf dem Thermoformen hochwertiger, technisch anspruchsvoller Kunststoffe, wurde 2021 zehn Jahre alt.

Nach der Übernahme der Firma Blumer Kunststoffe mit 27 Mitarbeitern wurde am 4. Mai 2011 die Marke swissplast von Inhaber Barac S. Bieri registriert. Grund genug, einen Blick auf die erfolgreiche Entwicklung der Firma zu werfen.

Bereits bei der Gründung hatte Barac S. Bieri eine klare Vision von der Marke swissplast®: nachhaltige und ökonomische Produktion von hochwertigen und außergewöhnlichen Kunststoffteilen, die vielseitig einsetzbar und lange haltbar sind. Ein



Grund zum Feiern: 10 Jahre swissplast®

besonderer Fokus sollte dabei schon immer auf Werten wie Partnerschaft, wirtschaftlichem Wachstum, Umweltschutz und sozialer Verantwortung liegen.

Bereits seit 2013 läuft die gesamte Produktion CO₂-neutral. Auch die weiteren Punkte der Firmenphilosophie trugen bald Früchte. Die hohen Qualitätsstandards überzeugten die Kundschaft und ließen swissplast® bald auf den internationalen Markt expandieren.

2017 kam es zur Firmengründung der s-plast GmbH in Gotha, Deutschland. 2018 wurde die AL-KO Plast GmbH und 2019 die CAP Vakuform, zwei weitere Firmen in Süddeutschland, in die swissplast group integriert. In nur zehn Jahren hat sich swissplast® mit mittlerweile vier Standorten zu einem Marktführer für Kunststoffteile entwickelt und beschäftigt knapp 200 festangestellte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Ein besonderer Coup gelang im vergangenen Jahr, als sichergestellt werden konnte, dass nicht nur die Produktion, sondern der gesamte Produktkreislauf – inklusive Rohstoffgewinnung, bis zum Kunden und Recycling – CO₂-neutral geschehen kann. Mit diesem ambitionierten Vorhaben setzt swissplast® neue Standards in der Kunststoffindustrie.

In den vergangenen Monaten hat das swissplast®-Management, zusammen mit einem zertifizierten Partner, eine Berechnung der CO₂-Emissionen aller Produkte auf Basis des „Greenhouse Gas Protocol Product Life Cycle Accounting and Reporting Standard“ (GHG Protocol) durchgeführt. Bei der Berechnung wurde der „cradle-to-customer plus waste“-Ansatz verfolgt.

Somit umfassen die berücksichtigten Lebenszyklusphasen die Gewinn-



Seit 2013 läuft die gesamte Produktion bei swissplast klimaneutral.

nung der Rohstoffe und Verpackungen, relevante Logistikprozesse, die Herstellung des Produkts, die Lieferung der Ware bis zum Werkstor des Kunden und relevante Emissionen des Produktes und der Verpackungen.

Die swissplast® group hat nun entschieden, auf Basis dieser Berechnung eine jährliche CO₂-Bindung im Umfang von 1.3 Mio. Buchenbäumen zu realisieren. Dies entspricht einer Buchenwaldfläche der Grösse von Stuttgart oder Hannover, nämlich etwas mehr als 200 km².

Die swissplast® übernimmt damit eine klare Vorreiterrolle in der Kunststoffbranche. Nachdem die Inhaber bereits mit ihrer eigenen Stiftung eine soziale Verantwortung wahrnehmen, wird nun die Verantwortung für eine gesunde Umwelt massiv ausgebaut.

„Nachhaltigkeit ist eines unserer obersten Ziele“, erläutert Barac Bieri, „seit Jahren ist uns eine nachhaltige Beziehung mit unseren Kunden und Lieferanten sowie unseren Mitarbeitern sehr wichtig. Auch bei unseren sozialen Projekten, welche wir mit unserer Stiftung umsetzen dürfen, steht die Nachhaltigkeit zuoberst. Mit komplett CO₂-neutral hergestellten Produkten schließen wir den Kreis der Nachhaltigkeit über den ganzen Prozess. Ich bin stolz, dass wir im Kunststoff-Markt als „Pioniere“ einen wichtigen Beitrag an die Allgemeinheit leisten.“

swissplast GmbH